STIEBEL ELTRON
Technik zum Wohlfühlen

# DHB 12 UNI, DHB 18 UNI, DHB 21 UNI, DHB 24 UNI, DHB 27 UNI - thermo control

## Hydraulisch gesteuerte Durchlauferhitzer Gebrauchs- und Montageanweisung

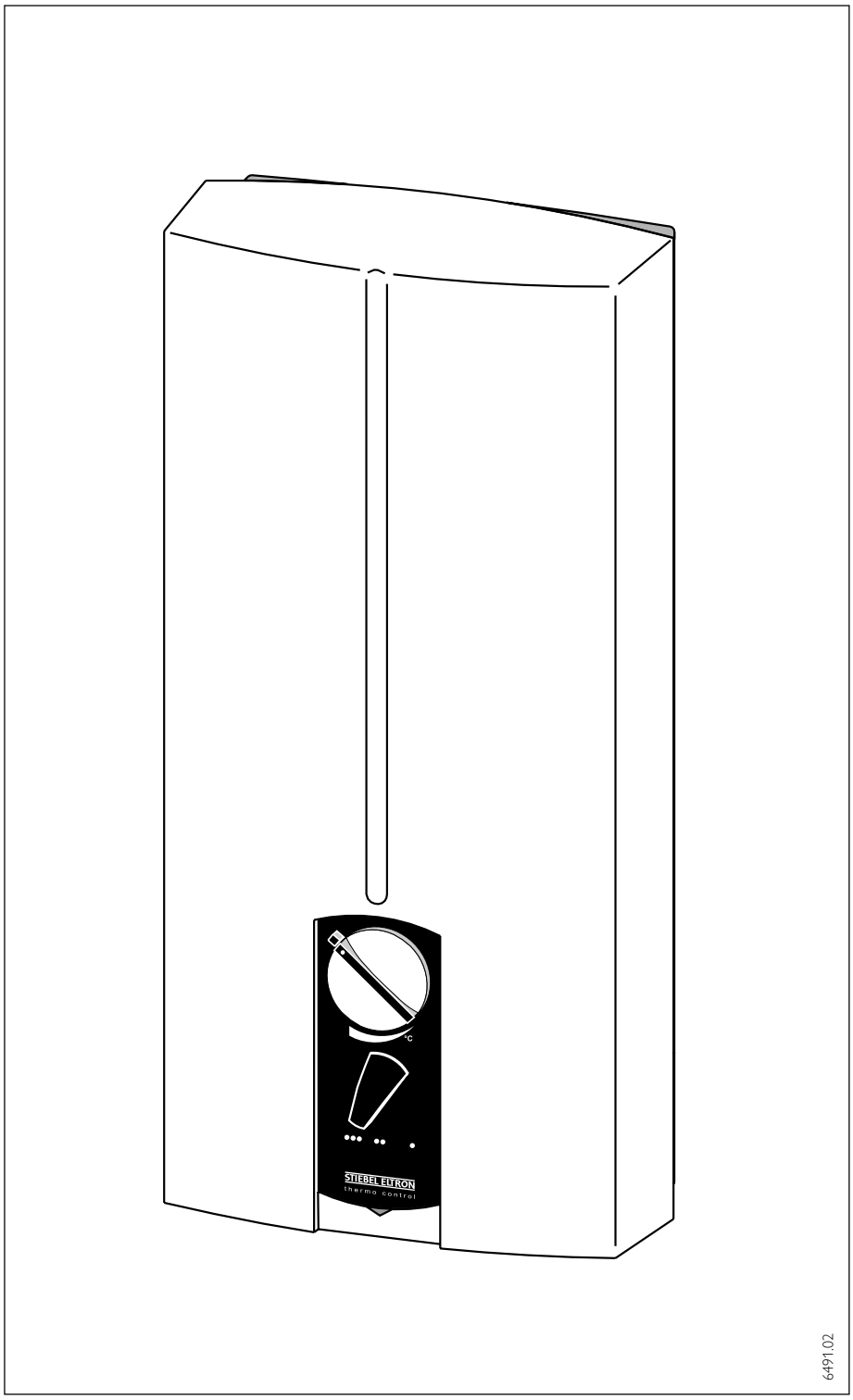
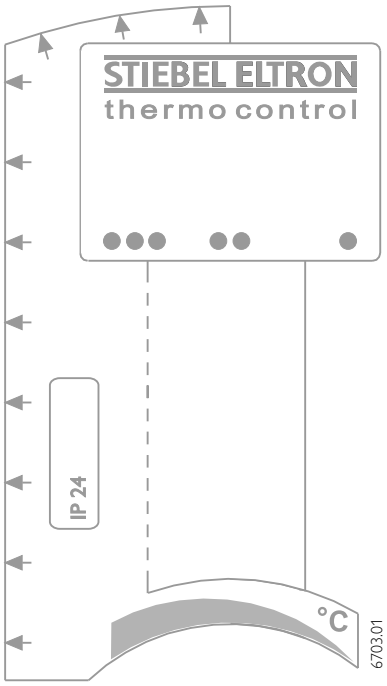



Abb. 1


**Gebrauchsanweisung** . . . . . 2 – 3
Das Wichtigste in Kürze . . . . . 2
Bedienung . . . . . 2
Erste Hilfe bei Störungen . . . . . 2
Sicherheitshinweis . . . . . 3
Wichtige Hinweise . . . . . 3
**Montageanweisung** . . . . . 4 – 11
Geräteaufbau . . . . . 4
Wichtige Hinweise . . . . . 4
Kurzbeschreibung, Technische Daten . . . . . 5
Armaturen . . . . . 5
Sonderzubehör . . . . . 11
Störungsbeseitigung . . . . . 12
Servicehinweise . . . . . 12
**Umwelt und Recycling** . . . . . 10
**Kundendienst** . . . . . 11


Beschreibung zum Aufkleber für Untertischmontage siehe Seite 10.

Die Montage (Wasser- und Elektroinstallation) sowie die Erstinbetriebnahme und die Wartung dieses Gerätes dürfen nur von einem zugelassenen Fachmann entsprechend dieser Anweisung ausgeführt werden.

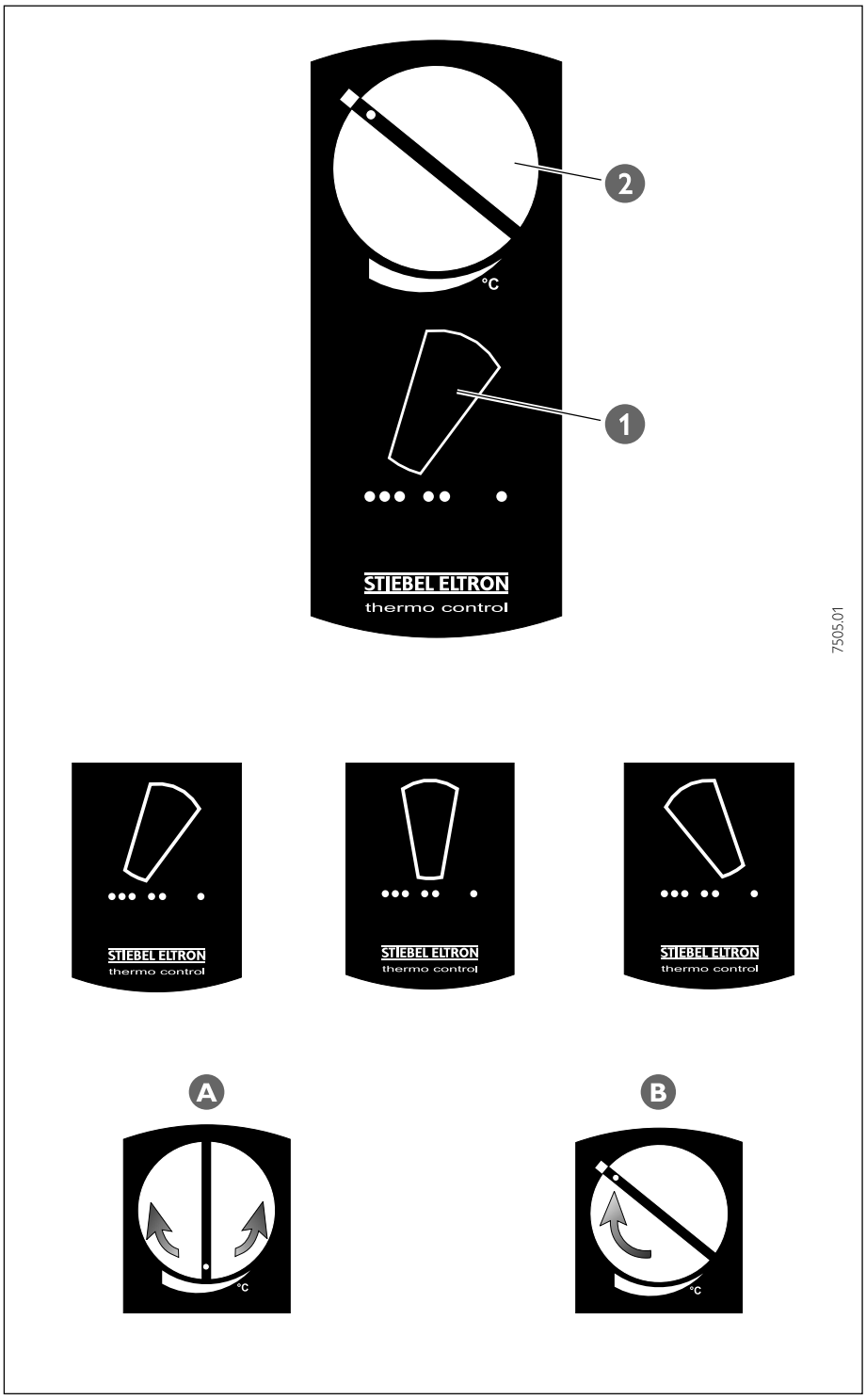



Abb. 2

# Gebrauchsanweisung
für den Benutzer und den Fachmann

## Gerätebeschreibung

Der hydraulisch gesteuerte Durchlauferhitzer DHB erwärmt das Wasser wenn eine erforderliche Zapfmenge durch das Gerät fließt.

## Das Wichtigste in Kürze

**Leistungswähler 1**
⇨ zur bedarfsgerechten Anpassung der Heizleistung.

**Dusch-Komfortschalter 2**
⇨ für noch mehr Komfort beim Duschen.

## Bedienung

**Leistungswähler 1**

●●● Größte Heizleistung
⇨ automatische Leistungsanpassung in 2 Stufen je nach Zapfmenge, größte Temperaturerhöhung mit 1/2 oder voller Heizleistung.

●● Energiesparen
⇨ automatische Leistungsanpassung in 2 Stufen, Energiesparen mit 1/3 oder 2/3 Heizleistung (Sommerbetrieb).

● Halbe Leistung
⇨ Festeinstellung auf 1/2 Heizleistung, volle Heizleistung gesperrt (ständig geringer Wasserbedarf).

**Dusch-Komfortschalter 2**

A Variable Einstellung
⇨ Feinabstimmung der Wassermenge und der Temperatur beim Duschen, bei voll geöffnetem Warmwasserventil.

B Raststellung
⇨ für hohe Temperaturen, bzw. bei geringem Druck in der Wasserinstallation.

## Erste Hilfe bei Störungen

- Leistungswähler in Grundeinstellung ●●● bringen.
- Dusch-Komfortschalter in Grundeinstellung (Rastposition) bringen.
- Sicherungen überprüfen.
- Armaturen und Duschköpfe auf Verkalkung oder Verschmutzung überprüfen.

Weitere Störungsbeseitigungen siehe Seite 12.

**Einstellungsempfehlung bei Versorgung Bad + Küche:**

Leistungswähler:
⇨ Pos. ●●●

Dusch-Komfortschalter:
⇨ Raststellung (B) (größte Temperaturerhöhung)
⇨ Die Wunschtemperatur wird an der Armatur eingestellt.

**bei Versorgung nur Bad:**

Leistungswähler:
⇨ Befüllen der Wanne, Pos. ●●●
⇨ Duschen im Sommer, Pos. ●●

Dusch-Komfortschalter:
⇨ Warmwasserventil voll öffnen.
⇨ Bei ausreichendem Druck in der Wasserinstallation Duschtemperatur mit dem Dusch-Komfortschalter (A) einstellen.

**Betrieb mit Zweigriffarmatur/Einhandmischer**

Der DHB steuert automatisch je nach Wasserdurchfluß die jeweilige Heizleistung (Stufe I bzw. II) im Gerät. Hierzu ist eine Mindest-Einschaltmenge erforderlich (siehe „Technische Daten").

Waschtisch:
⇨ Öffnen des Warmwasserventils der Zweigriff-Armatur bzw. des Einhandmischers auf Stellung warm. Bei kleinem Durchfluß schaltet das Gerät die Heizleistung Stufe I. Durch Reduzierung des Durchflusses am Warmwasserventil kann die Auslauftemperatur erhöht, durch weiteres Öffnen reduziert werden.

Dusche/Wanne/Spüle:
⇨ Bei voll geöffnetem Warmwasserventil / Einhandmischer-Stellung warm, arbeitet das Gerät automatisch in der Stufe II. Die Auslauftemperatur und Warmwassermenge kann durch den Dusch-Komfortschalter (A) oder durch Zumischen von Kaltwasser an der Armatur verändert werden.

**Betrieb mit Thermostat-Armatur**

Dusch-Komfortschalter:
⇨ immer in Raststellung (B)

Leistungswähler:
⇨ Pos. ●●● oder ●●

Hinweise der Armaturenhersteller beachten.
⇨ Die Wunschtemperatur an weiteren Zapfstellen wird an der Armatur eingestellt.

**Bei geringem Druck** in der Wasserinstallation ist der Dusch-Komfortschalter in Rastposition (B) zu bringen.
Der Druckverlust der nachgeschalteten Armatur und insbesondere der Handbrause beeinflußt die Temperaturwahlmöglichkeit am Dusch-Komfortschalter.
**Handbrausen mit niedrigem Druckverlust einsetzen (Relexa Handbrause siehe Seite 11).**

## Energiespartip

Die Position ●● ermöglicht speziell im Sommer ein energie- und wassersparendes Duschen. Bei Wannenfüllung wird die Leistungsstufe ●●● empfohlen (kurze Füllzeit).

## Sicherheitshinweis

⚠ Bei der Temperaturwahl an der Entnahmearmatur können Wassertemperaturen von über 60 °C erreicht werden. Halten Sie deshalb Kleinkinder von den Entnahmearmaturen fern. **Verbrühungsgefahr!**

## Wichtige Hinweise

⚠ Luft in der Kaltwasserleitung zerstört das Blankdraht-Heizsystem des DHB.
Wurde die Wasserzufuhr des DHB unterbrochen, z. B. wegen Frostgefahr oder Arbeiten an der Wasserleitung, müssen vor der Wiederinbetriebnahme folgende Arbeitsschritte durchgeführt werden:
1. Sicherungen herausschrauben bzw. ausschalten.
2. Ein dem Gerät nachgeschaltetes Warmwasserventil solange öffnen, bis das Gerät und die Kaltwasserzuleitung luftfrei sind.
3. Sicherungen wieder einschrauben bzw. einschalten.

## Warmwasserleistung

Je nach Jahreszeit ergeben sich bei verschiedenen Kaltwassertemperaturen folgende maximale Auslaufmengen bzw. Mischwassermengen (siehe Tabelle):
$\vartheta_1$ = Kaltwasser-Zulauftemperatur
$\vartheta_2$ = Warmwasser-Auslauftemperatur.

Nutztemperatur:
– ca. 38 °C
z. B. für Dusche, Handwäsche, Wannenfüllung usw.
– ca. 60 °C
für Küchenspüle und bei Einsatz von Thermostat-Armaturen (Dusch-Komfortschalter in Raststellung).

| $\vartheta_2$ = 38 °C | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 11,1 kW | 18 kW | 21 kW | 24 kW | 27 kW |
| $\vartheta_1$ | l/min | | | | |
| 6 °C | 4,9 | 8,0 | 9,4 | 10,7 | 12,1 |
| 10 °C | 5,7 | 9,2 | 10,7 | 12,3 | 13,8 |
| 14 °C | 6,6 | 10,7 | 12,5 | 14,3 | 16,1 |

| $\vartheta_2$ = 60 °C | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 11,1 kW | 18 kW | 21 kW | 24 kW | 27 kW |
| $\vartheta_1$ | l/min | | | | |
| 6 °C | 2,9 | 4,8 | 5,6 | 6,4 | 7,2 |
| 10 °C | 3,1 | 5,2 | 6,0 | 6,9 | 7,7 |
| 14 °C | 3,5 | 5,6 | 6,5 | 7,5 | 8,4 |

Tabelle 1

## Wartung

⚠ Wartungsarbeiten dürfen nur durch einen Fachmann erfolgen. Eine Übersicht von Störungen, die Sie selbst beheben können, finden Sie auf Seite 12.

## Pflege

Zur Pflege des Gehäuses genügt ein feuchtes Tuch. Keine scheuernden oder anlösenden Reinigungsmittel verwenden!

## Gebrauchs- und Montageanweisung

⚠ Diese Anweisung sorgfältig aufbewahren, bei Besitzerwechsel dem Nachfolger aushändigen, bei Wartungs- und etwaigen Instandsetzungsarbeiten dem Fachmann zur Einsichtnahme überlassen.

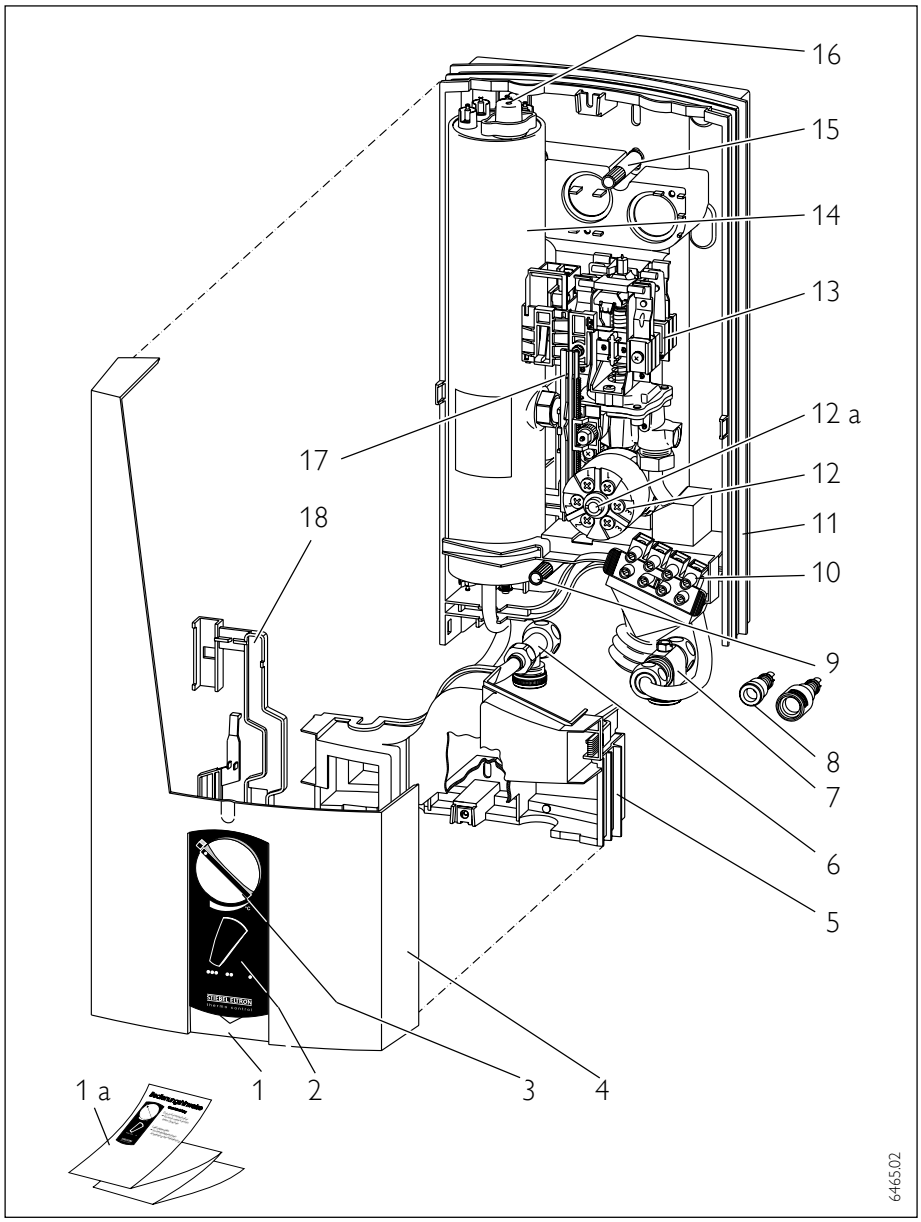


Abb. 3

## Montageanweisung
für den Fachmann

### Geräteaufbau (Abb. 3)

1 Abdeckklappe (Gerätekappen-befestigungsschraube)
1 a Bedienungsanleitung (innenliegend)
2 Leistungswähler
3 Dusch-Komfortschalter
4 Gerätekappe
5 Rückwand-Unterteil
6 Warmwasser-Schraubanschluß
7 Kaltwasser-Schraubanschluß (3-Wege-Absperrung)
8 Steckadapter (nur bei DHB 18 – 27 UNI) für Anschluß auf vorhandene Wasser-steckkupplungen
9 Befestigungsschraube-Baugruppenträger (Service)
10 Klemmleiste
11 Rückwand-Oberteil
12 Sicherheits-Druckbegrenzer (AD 3)
12 a Rückstellknopf vom Sicherheits-Druck-begrenzer (im Störfall)
13 Differenzdruckschalter / Durchflußregler MRS
14 Heizsystem
15 Befestigungsschraube-Gerät
16 Installations-Druckwächter (Bereich < 12 bar)
17 Zahnstange
18 Stellhebel

## Wichtige Hinweise

**⚠ Luft in der Kaltwasserleitung zerstört das Blankdraht-Heizsystem des DHB.**
**Wurde die Wasserzufuhr des DHB unterbrochen, z. B. wegen Frostgefahr oder Arbeiten an der Wasserleitung, müssen vor der Wiederinbetriebnahme folgende Arbeitsschritte durchgeführt werden:**

1. **Sicherungen herausschrauben bzw. ausschalten.**
2. **Ein dem Gerät nachgeschaltetes Warmwasserventil solange öffnen, bis das Gerät und die Kaltwasserzuleitung luftfrei sind.**
3. **Sicherungen wieder einschrauben bzw. einschalten.**

– **Gerät ist für die Warmwasserbereitung (Trinkwasserversorgung) geeignet und in geschlossenen, frostfreien Räumen möglichst in der Nähe der Zapfstelle zu installieren (demontierte Geräte sind frostfrei zu lagern, da immer Restwasser im Gerät verbleibt).**

– **Alle Informationen in dieser Gebrauchs- und Montageanweisung müssen sorgfältigst beachtet werden. Sie geben wichtige Hinweise für die Sicherheit, Bedienung, Installation und die Wartung des Gerätes.**

### Der „Leistungssprung“ beim Austausch von Durchlauferhitzern 380 V zu 400 V.

Zum 01.01.1993 ist in Deutschland die genormte Nennspannung für „Niederspannungsstromverteilungssysteme“ von 230/400 V eingeführt.
In den zuständigen Normengremien wurde vereinbart, daß im Falle eines Austausches ohne Veränderung der Anlage ein Gerät mit der nächsthöheren Nennleistung gemäß DIN 44851 montiert werden kann.
Voraussetzung ist allerdings, daß die Elektroleitungen und Sicherungen nach den zum Zeitpunkt der Errichtung der Anlage gültigen Normen und Vorschriften erstellt sind.

| Altes Gerät | Neues Gerät | Leiterquerschnitt |
|---|---|---|
| 18 kW<br>380 V | 21 kW<br>400 V | 4 mm² |
| 21 kW<br>380 V | 24 kW<br>400 V | 4 mm² |
| 24 kW<br>380 V | 27 kW<br>400 V | 6 mm² |

Tabelle 2

Durch den Einbau eines Durchlauferhitzers mit 3 kW höherer Nennaufnahme ist gewährleistet, daß die Warmwasserleistung etwa so hoch bleibt, wie vor dem Gerätetausch.

## Kurzbeschreibung, Technische Daten

Der Stiebel Eltron Durchlauferhitzer DHB ist ein hydraulisch gesteuertes Druckgerät zur Erwärmung von Kaltwasser nach DIN 1988, mit dem eine oder mehrere Zapfstellen versorgt werden können.

**Der über den Dusch-Komfortschalter einstellbare Durchflußregler (MRS)**

- **hält die Durchflußmenge bei Druckschwankungen im Wassernetz und damit die Auslauftemperatur konstant.**
- **begrenzt die Durchflußmenge (Rastposition) und gewährleistet so - auch im Winter - eine ausreichende Temperaturerhöhung.**

Das Blankdraht-Heizsystem ist mit einem druckfesten Kupfermantel umschlossen. Das Heizsystem ist für kalkarme und kalkhaltige Wässer geeignet (Einsatzbereiche siehe Tabelle 4).

## Armaturen

- **Armaturen für offene Geräte sind nicht zulässig!**
- **Es sind Handbrausen mit geringem Druckverlust vorzusehen siehe „ Sonderzubehör“ Seite 11.**
- **Stiebel Eltron Zweigriff Druckarmaturen** für Durchlauferhitzer siehe **„Sonderzubehör“ Seite 11.**
- **Einhandmischer und Thermostat-Armaturen** müssen für hydraulisch gesteuerte Durchlauferhitzer geeignet sein.
- **Praxishinweise:**
  Damit die Einschaltmengen (siehe Tabelle 3) bei hydraulischen Durchlauferhitzern die Stufe I und II sicher erreicht werden, müssen die Druckverluste von Durchlauferhitzer, Armatur, Handbrause, Brauseschlauch und des Rohrnetzes bei der Installation berücksichtigt werden.
  Typische Druckverlustwerte für eine Duschwassermenge von ca. 10 l/min.:
  - Einhandmischer 0,4 - 0,8 bar
  - Thermostat-Armaturen 0,3 - 0,5 bar
  - Handbrausen 0,3 - 1,5 bar

## Technische Daten

| Typ | | | DHB 12 UNI | DHB 18 UNI | DHB 21 UNI | DHB 24 UNI | DHB 27 UNI |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Bauart | | | geschlossen | | | | |
| Nenninhalt | | l | 0,4 | | | | |
| Gewicht | | kg | 5 | | | | |
| Nennüberdruck | | bar | 10 | | | | |
| Schutzklasse nach VDE | | | 1 | | | | |
| Schutzart nach VDE | | | IP 25<br>IP 24 bei Untertischmontage mit gedrehter Gerätekappe | | | | |
| Prüfzeichen | | | siehe Geräte-Typenschild | | | | |
| Wasseranschluß (Außengewinde) | | | G 1/2 | | | | |
| Elektroanschluß | | | 3/PE ~ 400 V | | | | |
| Heizsystem | | | Blankdraht | | | | |
| Kaltwasserzulauf | | | ≤ 25 °C | | | | |
| Einsatzgebiet | | | kalkarme und kalkhaltige Wässer | | | | |
| Heizleistung | | Stufe | I / II | I / II | I / II | I / II | I / II |
| Stellung Leistungswähler | ●●● | kW | 5,6 /11,1 | 9 / 18 | 10,5 / 21 | 12 / 24 | 13,5 / 27 |
| | ●● | kW | 3,7 / 8,8 | 7 / 15 | 7 / 17 | 7,5 / 19 | 7,5 / 20 |
| | ● | kW | 5,6 / – | 9 / – | 10,5 / – | 12 / – | 13,5 / – |
| Einschaltmengen | Stufe I | l/min | > 3,0 | > 3,4 | > 3,6 | > 3,8 | > 4,0 |
| | Stufe II | l/min | > 3,4 - 12 | > 5,1 - 12 | > 5,6 - 12 | > 6,3 - 12 | > 7,0 - 12 |
| Durchflußmengenbegrenzung * | | l/min | 5,5 | 6,5 | 7,0 | 8,0 | 9,0 |
| Einschaltfließdruck (Druckverlust) bei Durchflußmenge * | | bar<br>l/min | 0,5<br>3,4 | 0,65<br>5,1 | 0,8<br>5,6 | 0,95<br>6,3 | 1,15<br>7,0 |

* Dusch-Komfortschalter in Raststellung

Tabelle 3

**Einsatzbereiche für Durchlauferhitzer bezogen auf die spezifische, elektrische Leitfähigkeit / den spezifischen, elektrischen Widerstand des Wassers**

| Typ | Angabe als | Einsatzbereiche für verschiedene Bezugstemperaturen ** der Wasseranalyse | | |
|---|---|---|---|---|
| | | Normangabe bei **15 °C** | bei 20 °C | bei 25 °C |
| **DHB 12 UNI** | spezifischer elektrischer Widerstand entspricht | **≥1000 Ωcm** | ≥ 890 Ωcm | ≥ 815 Ωcm |
| | spezifischer elektrischer Leitfähigkeit | **≤ 100 mS/m**<br>**≤ 1000 µS/cm** | ≤ 112 mS/m<br>≤ 1124 µS/cm | ≤ 123 mS/m<br>≤ 1127 µS/cm |
| **DHB 18 – 27 UNI** | spezifischer elektrischer Widerstand entspricht | **≥ 900 Ωcm** | ≥ 800 Ωcm | ≥ 735 Ωcm |
| | spezifischer elektrischer Leitfähigkeit | **≤ 111 mS/m**<br>**≤ 1110 µS/cm** | ≤ 125 mS/m<br>≤ 1250 µS/cm | ≤ 136 mS/m<br>≤ 1360 µS/cm |

** Hinweis:
Die Werte für den spezifischen elektrischen Widerstand bzw. der elektrischen Leitfähigkeit werden regional abweichend bei unterschiedlichen Temperaturen ermittelt. Dieses muß bei der Beurteilung berücksichtigt werden.

Tabelle 4

Bauaufsichtliches Prüfzeugnis

Für die Durchlauferhitzer Typenreihe DHB 12 – 27 UNI ist aufgrund der Landesbauordnungen ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis zum Nachweis der Verwendbarkeit hinsichtlich des Geräuschverhaltens nach DIN 4109 erteilt.

| Geräte-Typ | Prüfzeugnis-Nr. | Prüfamt |
|---|---|---|
| DHB 12 UNI | PA-IX 7846/I | MPA NRW |
| DHB 18 UNI | PA-IX 6004/I | |
| DHB 21 UNI | PA-IX 6004/I | |
| DHB 24 UNI | PA-IX 6004/I | |
| DHB 27 UNI | PA-IX 6004/I | |

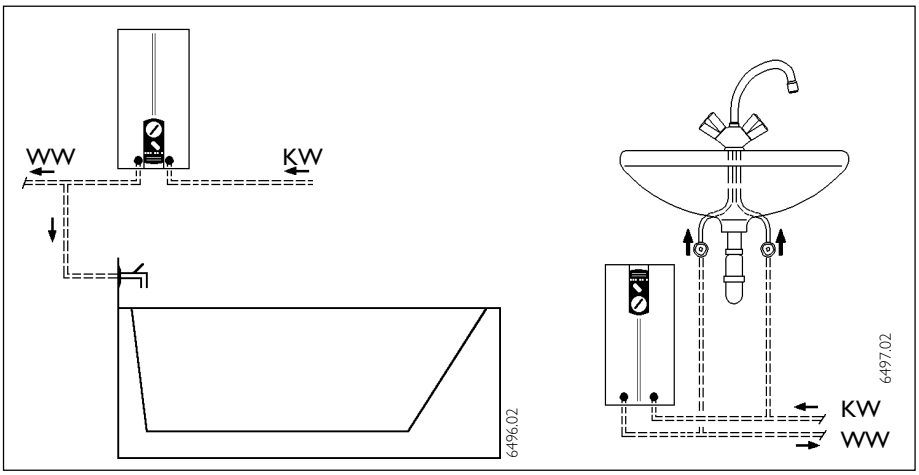



Abb. 4

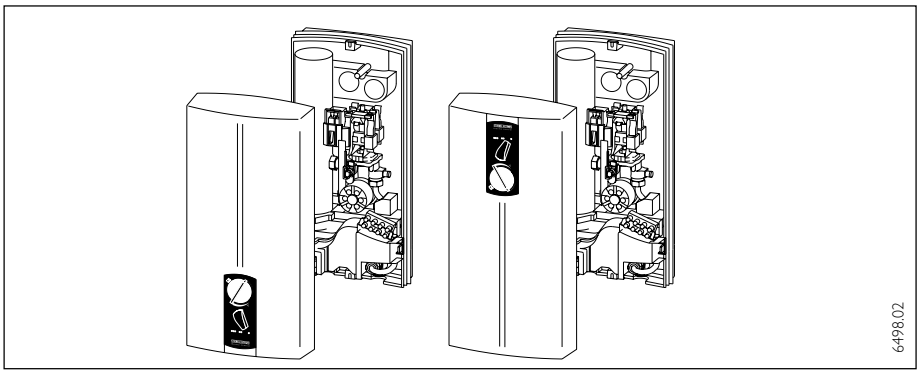
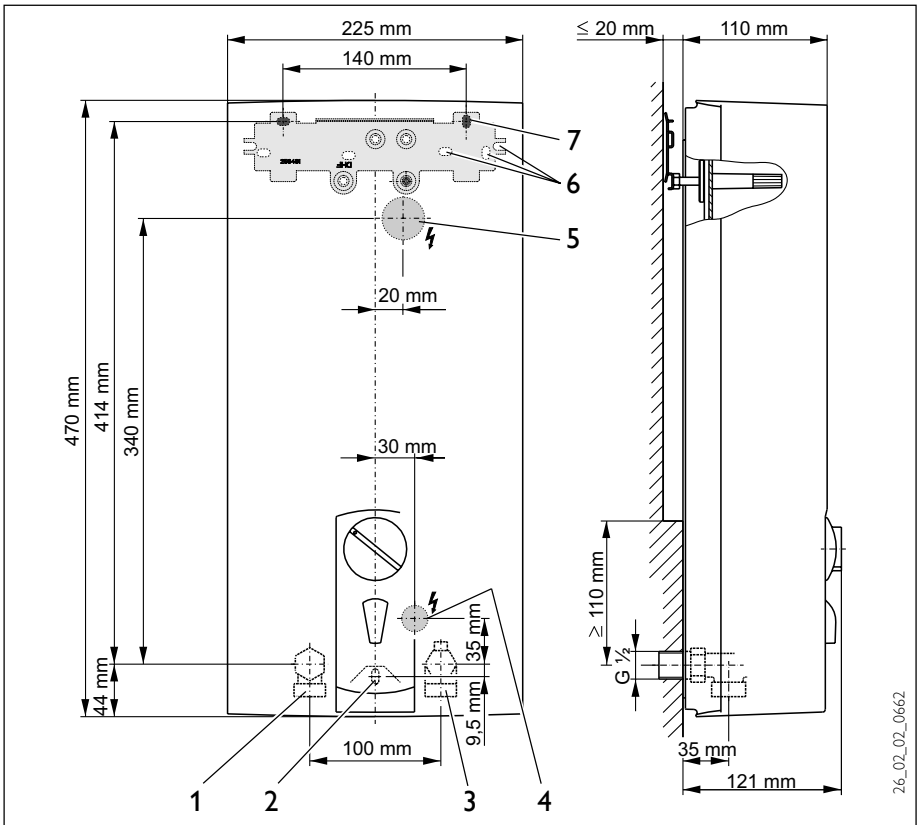



Abb. 5




1 Warmwasseranschluß
2 Gerätebefestigung unten
3 Kaltwasseranschluß
4 Elektrische Zuleitung Unterputz im unteren Gerätebereich
5 Elektrische Zuleitung Unterputz im oberen Gerätebereich
6 Dübellöcher bei Austausch von Fremdgeräte
7 Gerätebefestigung oben bei Neuinstallation

Abb. 6

## Montageort

⚠ **Der DHB ist senkrecht gemäß Abb. 4 (Übertisch oder Untertisch) und möglichst in Nähe der Zapfstellen zu montieren. Bei einer Untertischmontage ist ein Verdrehen der Kappe (nicht Rückwand) wie in Abb. 5 dargestellt möglich.**

## Vorschriften und Bestimmungen

– Eine einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit ist nur mit den für das Gerät bestimmten Original Stiebel Eltron Zubehör- und Ersatzteilen gewährleistet.
– DIN VDE 0100.
– Bestimmungen des örtlichen Energieversorgungs-Unternehmens.
– DIN 1988 / DIN 4109.
– Bestimmungen des zuständigen Wasserversorgungs-Unternehmens.
– Das Gerät im unteren Bereich wandbündig montieren (Maß ≥ 110 mm in Abb. 6 beachten). Gerät auch unten befestigen (Abb. 6, Pos. 2).

**Ferner sind zu beachten:**

– das Geäte-Typenschild.
– Technische Daten.
Der spezifische elektrische Widerstand des Wassers darf nicht kleiner sein als auf dem Geäte-Typenschild angegeben! Bei einem Wasser-Verbundnetz ist der niedrigste elektrische Widerstand des Wassers zu berücksichtigen (siehe Tabelle 4). Den spezifischen elektrischen Widerstand oder die elektrische Leitfähigkeit des Wassers erfahren Sie bei Ihrem Wasserversorgungs-Unternehmen.

• **Wasserinstallation:**
  – **Werkstoff der Kaltwasserleitung:** Stahl, Kupfer oder Kunststoff-Rohrsysteme.
  – **Werkstoff der Warmwasserleitung:** Kupfer oder Kunststoff-Rohrsysteme*.

  * Bei den hydraulischen Durchlauferhitzern DHB ... UNI können Betriebstemperaturen bis max. 85 °C erreicht werden. Im Störfall können in der Installation kurzfristig Belastungen von max. 95 °C / 1,2 MPa auftreten. Das eingesetzte Kunstsstoff-Rohrsystem muss für diese Bedingungen ausgelegt sein.
– Ein Sicherheitsventil ist nicht erforderlich.
– Der Betrieb mit vorgewärmtem Wasser von mehr als 25 °C ist nicht zulässig!
– Eine Rohrbegleitheizung ist nicht zulässig!
– Armaturen für offene Geräte ist nicht zulässig!

• **Elektroinstallation**
  – Elektrischer Anschluss nur an festverlegte Leitungen!
  – Das Gerät muss, z. B. durch Sicherungen, mit einer Trennstrecke von mindestens 3 mm allpolig vom Netz trennbar sein!

⚠ **Das Gerät muß an den Schutzleiteranschluss angeschlossen werden (siehe Abb. 13).**

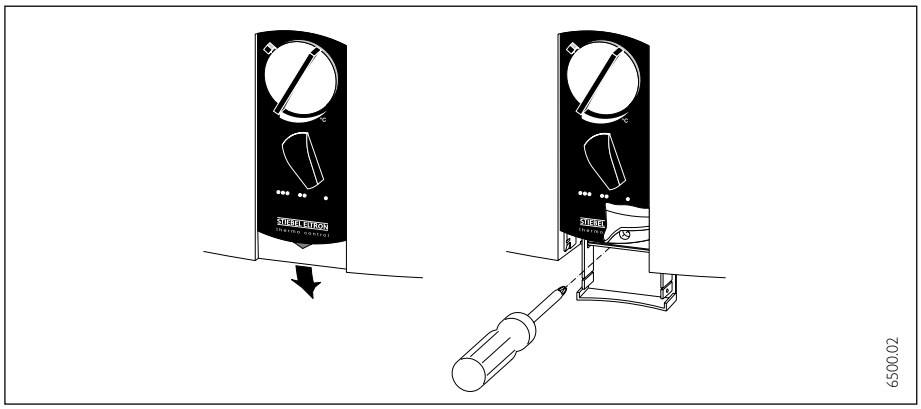



Abb. 7

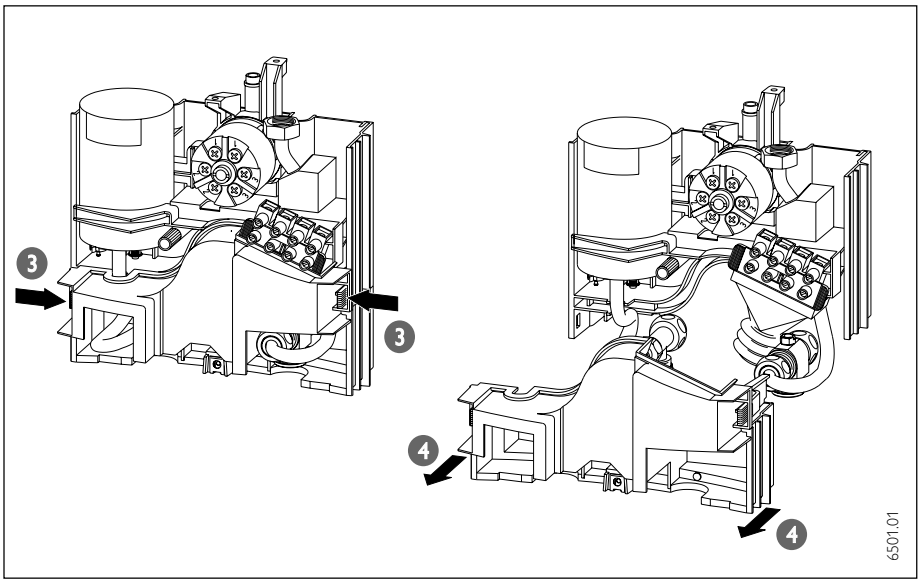



Abb. 8

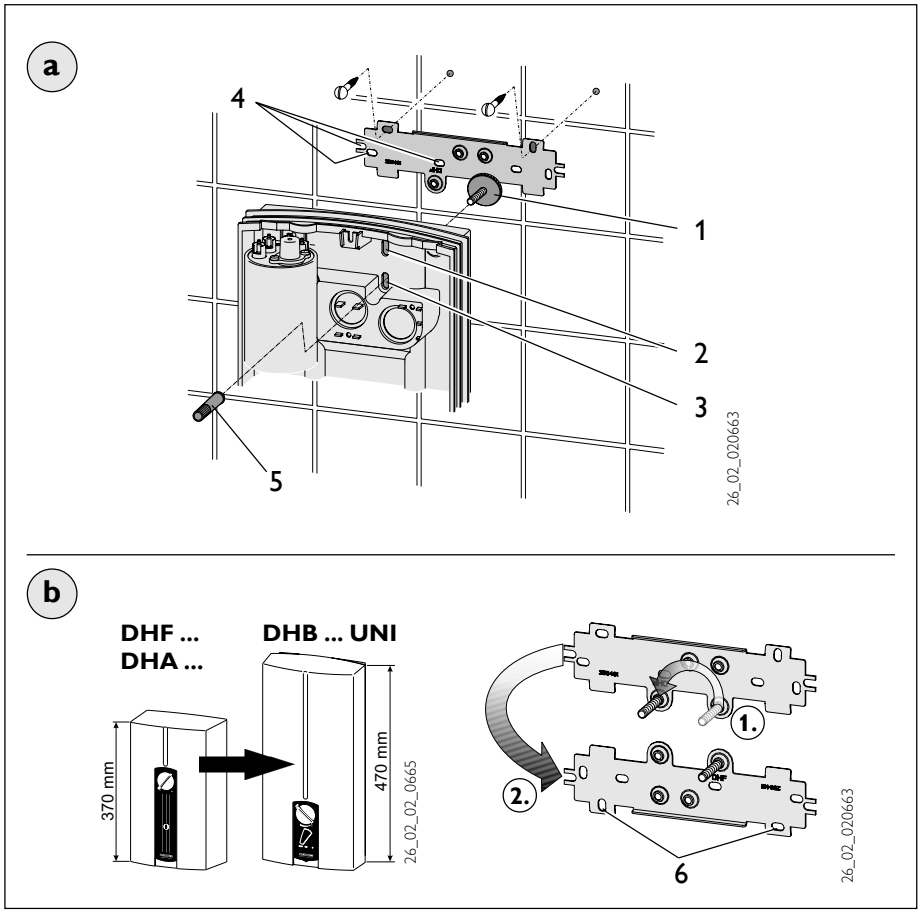



Abb. 9

## Gerätemontage vorbereiten

– Abdeckklappe (Abb. 7) öffnen, Befestigungsschraube lösen, Gerätekappe abnehmen.
– Rückwand-Unterteil durch Drücken der beiden Rasthaken **1** nach vorne abnehmen **2**.
– Ausbruchposition der Geräterückwand (Abb. 9) zur Befestigung an der Montageleiste festlegen:
  – Pos. 4 ausbrechen bei Verwendung der mitgelieferten Montageleiste.
  – Pos. 3 ausbrechen bei Gerätemontage auf vorhandene Montageleiste von Stiebel Eltron DHE.
– Kaltwasserzuleitung gründlich durchspülen.
– Wasseranschlußteile gemäß Abb. 10, 11, 12 installieren. Dabei Richtungspfeile beachten.
– Bei Geräteaustausch DHB durch einen neuen DHB-UNI (Installation mit Steckadapter) können in der Wand befindliche Steckanschlüsse weiterhin verwendet werden.
  Bei Geräteaustausch DHB-S, DHB-SK und DHF durch einen DHB-UNI kann die Kaltwasser-3-Wege-Absperrung weiterhin verwendet werden.
– Mit Hilfe der Montageschablone die Position der Kabeleinführung (Unterputzanschluß) und der Halteleiste bestimmen.
– Elektrische Anschlußleitung gemäß Abb. 15 ablängen und abisolieren.
– Montageleiste entsprechend (a) Abb. 9 befestigen.
– Gerät entsprechend mit der Schraubhülse (Pos. 5) an der Halteleiste befestigen. Mit der Rändelmutter (Pos. 1) können Wandunebenheiten, z. B. durch Fliesenversatz max. 20 mm (siehe Abb. 6) ausgeglichen werden.

**1** Rändelmutter zur Rückwandausrichtung bei Fliesenversatz
**2** Ausbruchstelle für installierte Montageleiste vom Stiebel Eltron DHE
**3** Ausbruchstelle für beiliegende Montageleiste vom DHB 12 – 27 UNI und für installierte Montageleiste DHB und DHF bei Geräteaustausch
**4** Dübellöcher bei Austausch von Fremdfabrikaten
**5** Schraubhülse zur Gehäusebefestigung

– Bei Austausch gegen Stiebel Eltron Durchlauferhitzer DHA / DHF (≤ 370 mm) können die vorhandenen Dübellöcher Pos. 6 (b) verwendet werden, die Montageleiste anpassen.

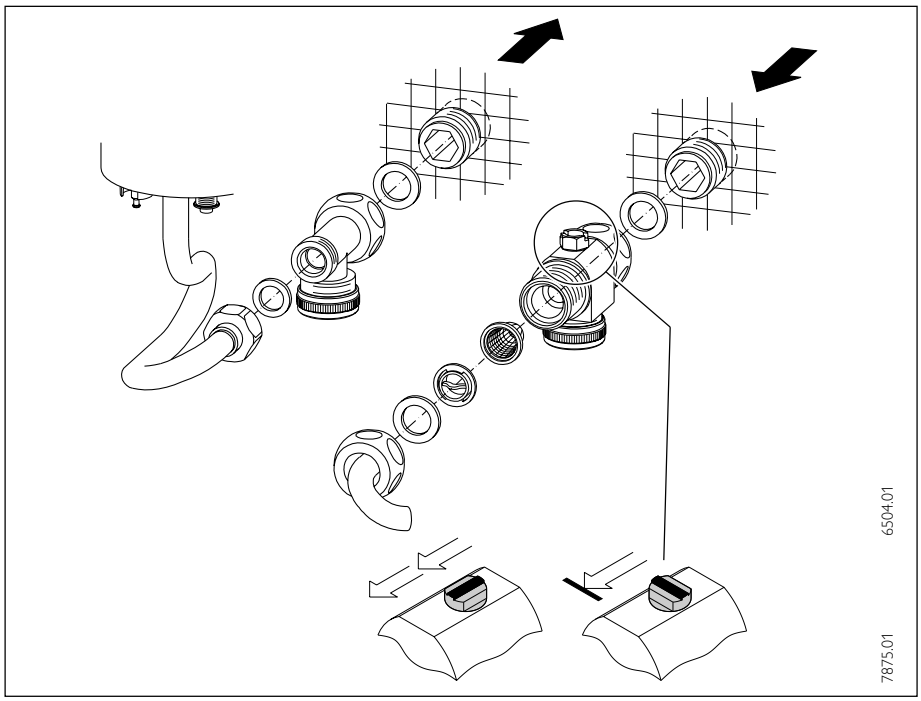



Abb. 10

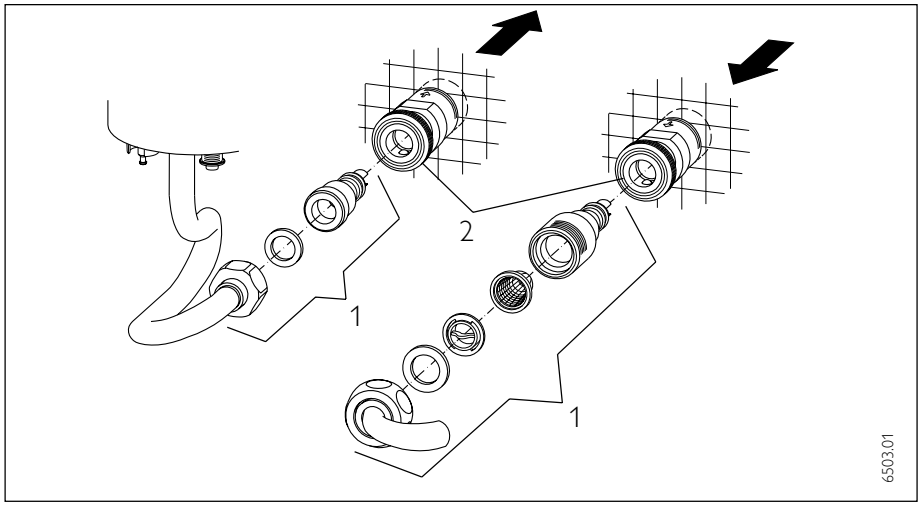



Abb. 11

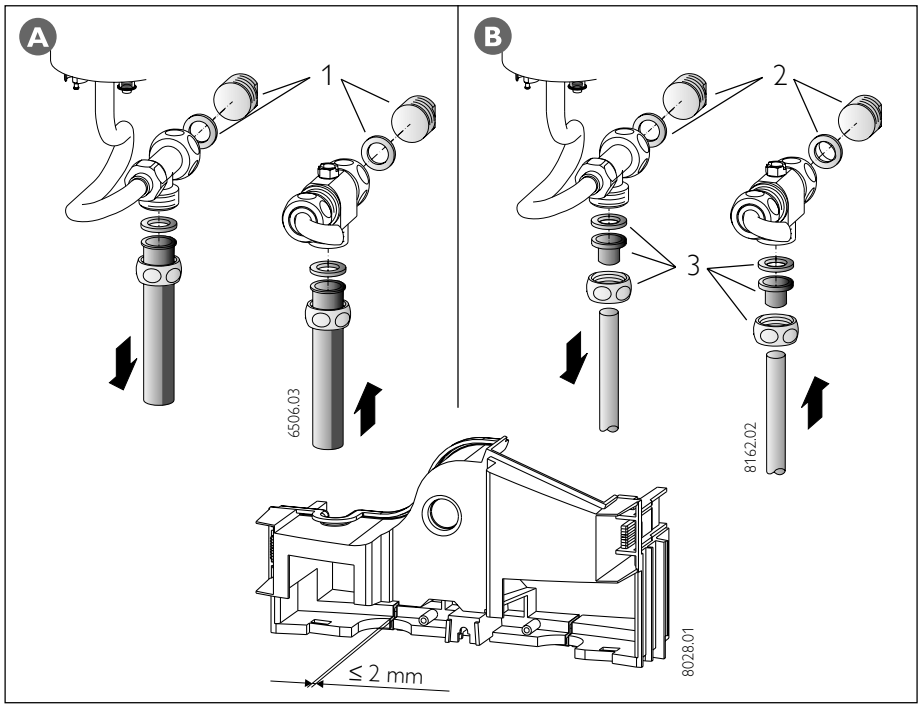



Abb. 12

**Wasseranschluß**

Allgemeine Hinweise:

⚠ Das im Kaltwasser-Schraubanschluss eingebaute Sieb (Abb. 10 und 12) muss bei jeder Installationsvariante eingebaut werden.

Die 3-Wege-Absperrung darf nicht zum Drosseln verwendet werden!

**Unterputz-Schraubanschluß** (Abb. 10)
– Beiliegende Teile wie in Abb. 10 montieren.

**Unterputz-Anschluß auf Steckanschlüsse** (Abb. 11, DHB 18 – 27 UNI)
– Montagemöglichkeit bei vorhandenen Wassersteckkupplungen (Pos. 2). Beiliegende Teile (Pos. 1) wie in Abb. 11 montieren.
Hinweis:
Der Steckanschluß verursacht einen erhöhten Druckverlust (+ 0,3 bar bei 10 l/min).

**Aufputz-Anschluß** (Abb. 12)

⚠ Die Schutzart IP 25 (strahlwassergeschützt) ist bei den Anschlüssen Ⓐ und Ⓑ gewährleistet.

Ⓐ **Mit einer Stiebel Eltron Aufputz-Armatur WKMD oder WBMD** (siehe „Sonderzubehör" Seite 11):
1. Rückwandunterteil zur Montageerleichterung aufsägen (Schnittbreite max. 2 mm).
2. Wasser-Stopfen G ½ (Pos. 1) verwenden. Wasser-Stopfen gehören zum Lieferumfang der Stiebel Eltron Armaturen WKMD und WBMD.
Bei Fremd-Armaturen ist Sonderzubehör „Bausatz 2 Stück Wasser-Stopfen" (siehe **„Sonderzubehör"** Seite 11) erforderlich.

Ⓑ **Mit Montageset Aufputz-Installation** (siehe **„Sonderzubehör"** Seite 11):
1. Rückwandunterteil zur Montageerleichterung aufsägen (Schnittbreite max. 2 mm).
2. Wasser-Stopfen G ½ (Pos. 2) verwenden.
3. Überwurfmuttern ½" mit Einlegeteil für Lötanschluß Ø 12 mm (Pos. 3) verwenden. Übergang auf 12 mm Kupferrohr herstellen.

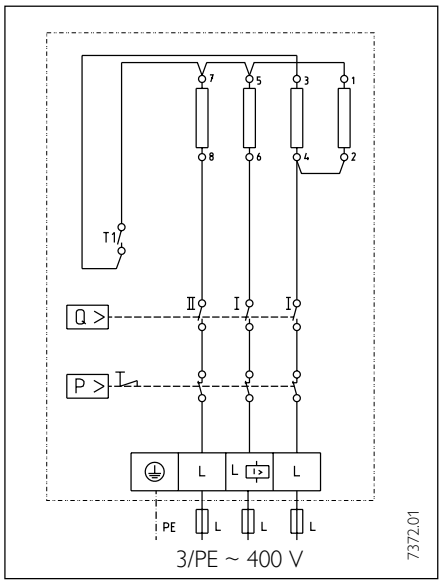



Abb. 13

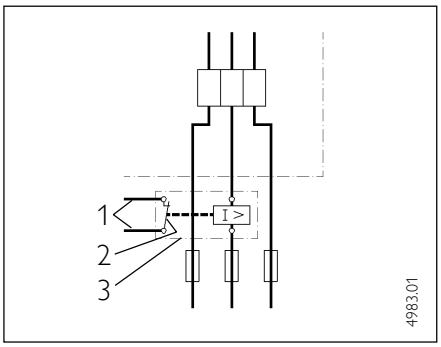



Abb. 14

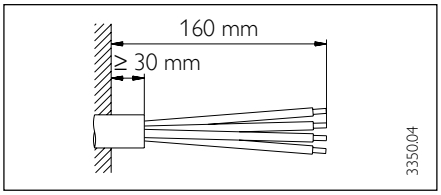



Abb. 15

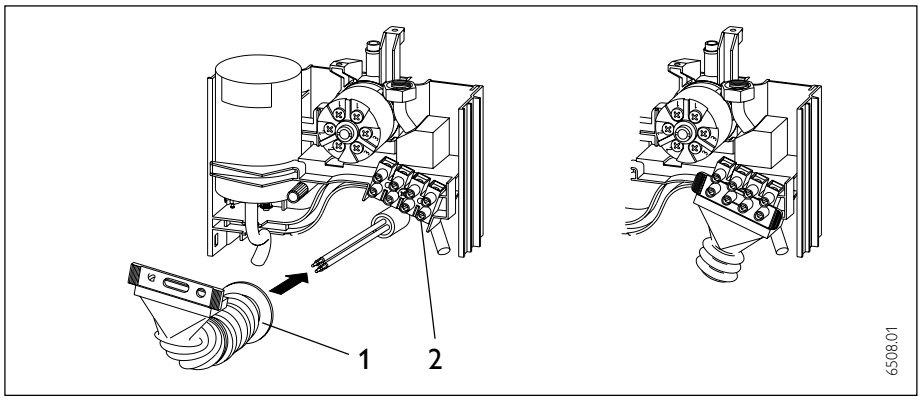



Abb. 16

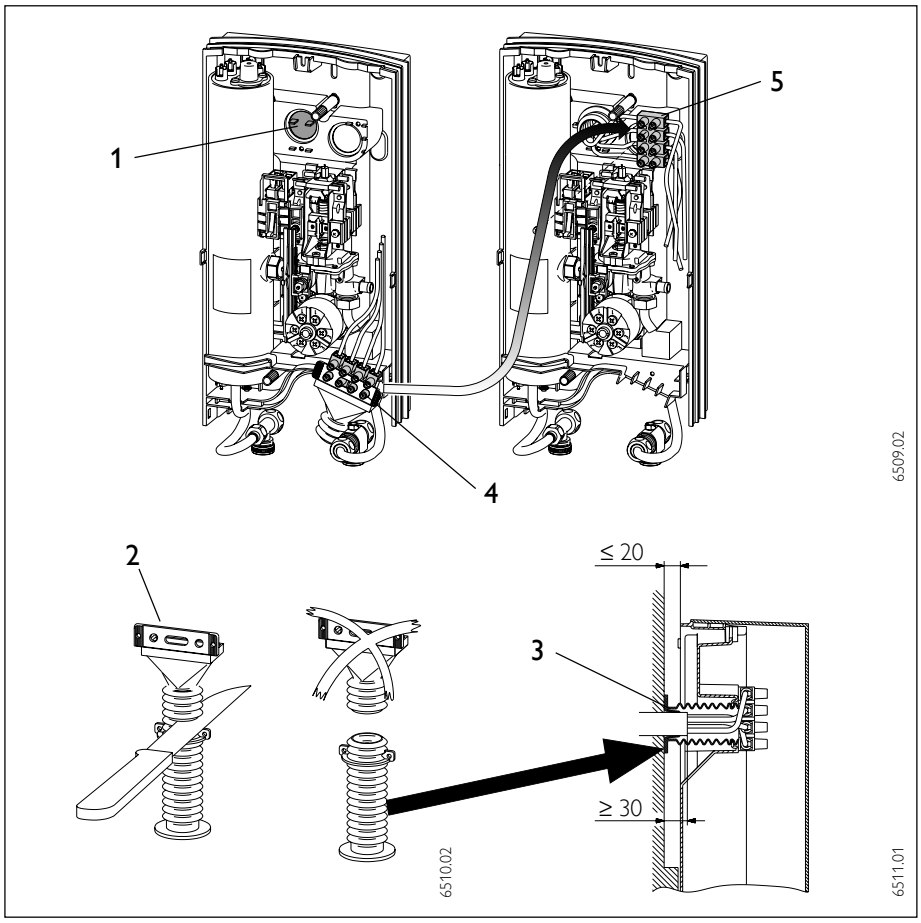



Abb. 17

**Elektrischer Anschluß**

– Bei Unterputzanschluß muß die Anschlußleitung mindestens 30 mm isoliert aus der Wand ragen (Abb. 15).
– Vorrangschaltung:
bei der Kombination mit anderen Elektrogeräten, z. B. Elektro-Speicherheizgeräten, ist das Lastabwurfrelais nach Abb. 14 einzusetzen.
1 Steuerleitung zum Schaltschütz des 2. Gerätes (z. B. Elektro-Speicherheizung).
2 Steuerkontakt, öffnet beim Einschalten des DHB.
3 Lastabwurfrelais (siehe Sonderzubehör).

**Der Lastabwurf erfolgt bei Betrieb des DHB!**

**⚠ Das Lastabwurfrelais darf nur an die mittlere Phase der Geräte-Klemmleiste angeschlossen werden.**

**• Anschluß im unteren Gerätebereich**

Das Gerät ist im Anlieferungszustand für Elektroanschluß im unteren Gerätebereich vorbereitet (Abb. 16).
– Wie in Abb. 16 montieren.
– Zur Abdichtung gegen eindringendes Wasser muß die mitgelieferte Kabeltülle (Pos. 1) verwendet werden!
– Anschlußleitung entsprechend Abb. 13 an die Klemmleiste (Abb. 16, Pos. 2) anschließen.

**Montage abschließen siehe Seite 10.**

**• Anschluß im oberen Gerätebereich**

Gerät für Elektroanschluß oben vorbereiten (Abb. 17).
1. Markierte Einführungsöffnung in der Geräterückwand ausbrechen (Pos. 1).
2. Kabeltülle zur Abdichtung kürzen (Pos. 2), innen zur besseren Montage (Gleitfähigkeit) mit Spülmittel benetzen und in die Rückwand montieren (Pos. 3).
3. Klemmleiste lösen (Pos. 4).
4. Klemmleiste im oberen Gerätereich montieren (Pos. 5).
Es ist darauf zu achten, daß die Schaltlitzen nicht über die Geräterückwand ragen.

**Elektroanschluß ausführen**

Zum Schutz gegen eindringendes Wasser muß die mitgelieferte Kabeltülle entsprechend Abb. 17 eingebaut und die Maße eingehalten werden!

Elektrischen Anschluß entsprechend Abb. 13 herstellen.

**Montage abschließen siehe Seite 10.**

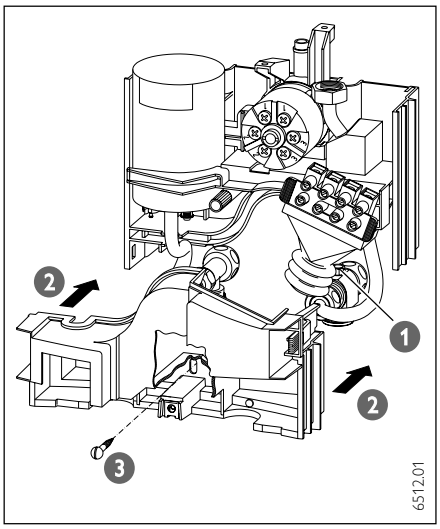


Abb. 18

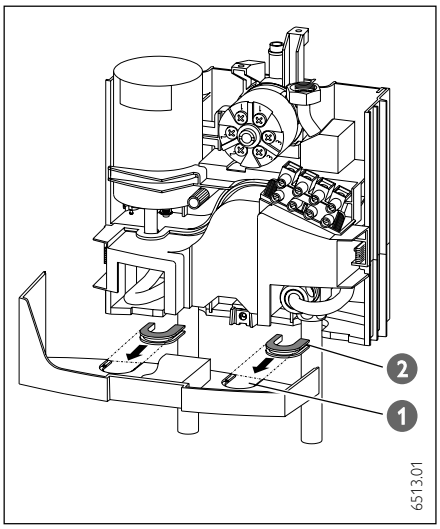


Abb. 19

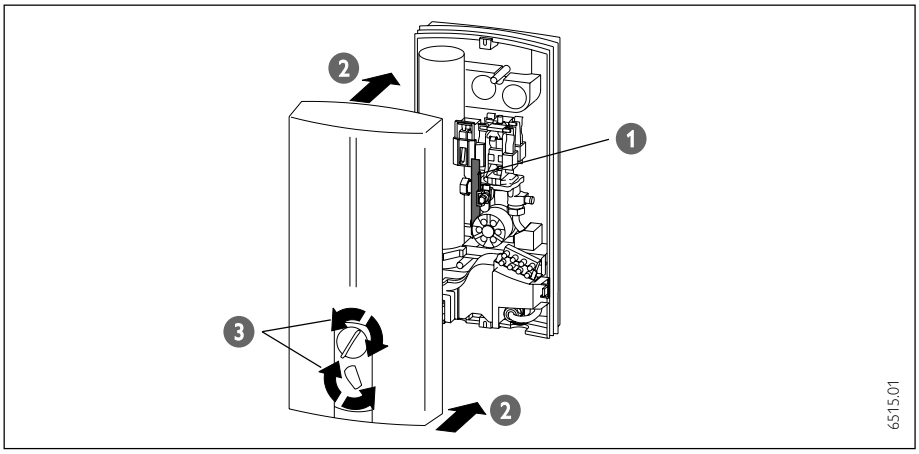


Abb. 20

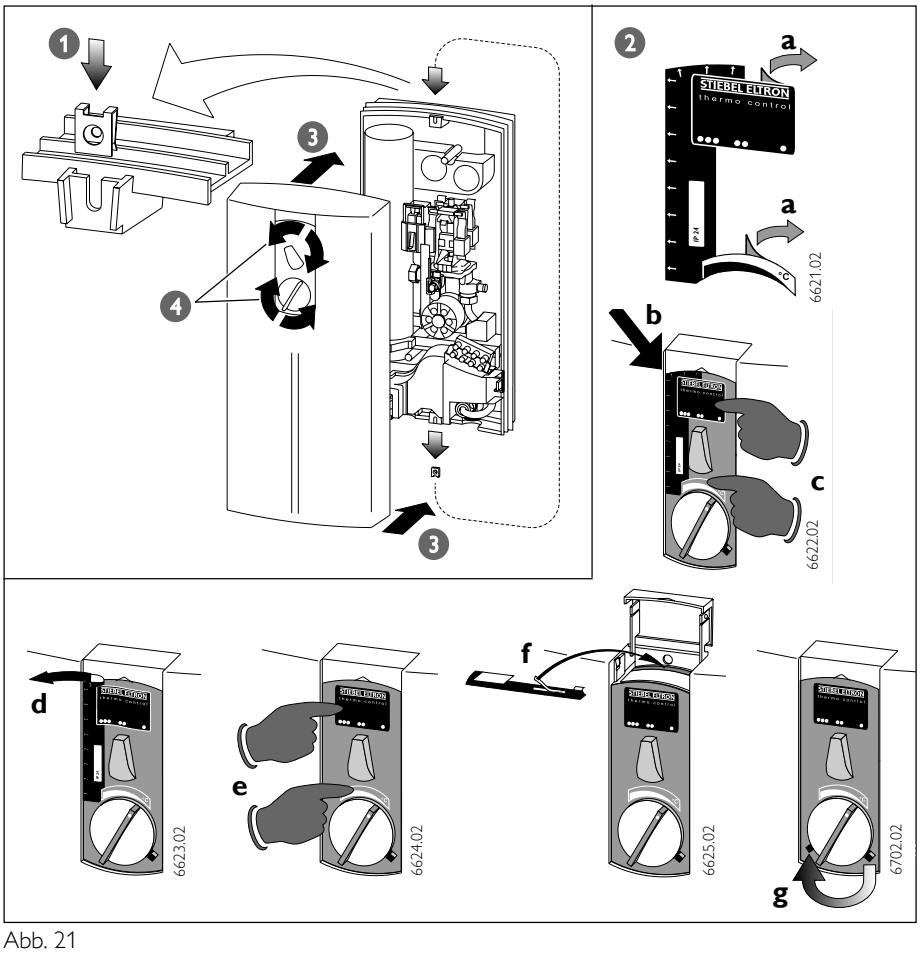


Abb. 21

**Montage abschließen** (Abb. 18)

1. 3-Wege-Absperrung öffnen.
2. Rückwand-Unterteil fixieren.
3. Untere Befestigungsschraube montieren.

•Nur bei Aufputz-Anschluß (Abb. 19)

**⚠ Bei Wasseranschluß Aufputzmontage die Durchführungsöffnungen 1 in der Gerätekappe entsprechend sauber ausbrechen, ggf. Feile benutzen. In die Durchführungsöffnungen müssen die dem Gerät beiliegenden Führungsstücke 2 eingerastet werden.**

• Nur bei Übertisch-Montage (Abb. 20)

1. Innere Zahnstange in Mittelstellung bringen.
2. Gerätekappe montieren, Schraube befestigen und Abdeckklappe schließen.
3. Dusch-Komfortschalter und Leistungswähler zum Links- und Rechtsanschlag drehen (innerer Stellhebel rastet ein).

• Nur bei Untertisch-Montage (Abb. 21)

**⚠ Bei Montage mit gedrehter Gerätekappe hat das Gerät die Schutzart IP 24 (spritzwassergeschützt).**

1. Schnappmutter von unten nach oben setzen.
2. Aufdruck der Gerätekappe (Stiebel Eltron, Temperaturschweif und Leistungsschild) mit beiliegenden Aufklebern überkleben (Trägerfolie dient als Montagehilfe):
   - **a** Schutzfolie entfernen
   - **b** Aufkleber ausrichten
   - **c** Aufkleber andrücken
   - **d** Trägerfolie abziehen
   - **e** Aufkleber andrücken
   - **f** IP 25 auf dem Leistungsschild mit IP 24 überkleben
   - **g** Hebel in linke Rastpostion bringen.
3. Gerätekappe montieren, Schraube befestigen und Abdeckklappe schließen.
4. Dusch-Komfortschalter und Leistungswähler zum Links- und Rechtsanschlag drehen (innerer Stellhebel rastet ein).

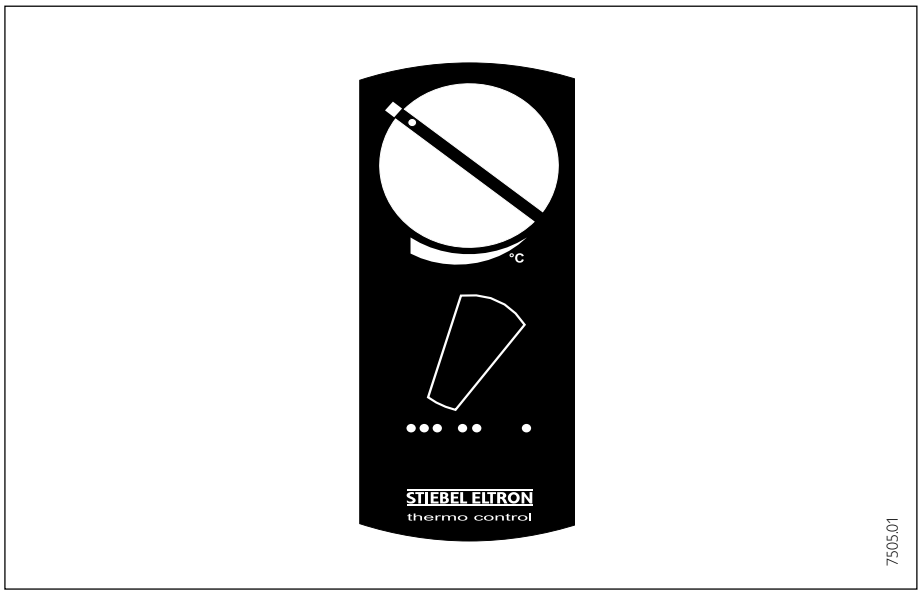



Abb. 22

## Erstinbetriebnahme

1. Gerät montieren.
2. Gerät mit Wasser befüllen.
3. Leistungswähler und Dusch-Komfortschalter durch Links- und Rechtsdrehen einrasten und in Grundeinstellung bringen (siehe Abbildung).
4. Sicherungen einschalten.
5. Funktionen überprüfen.

### Geräte-Übergabe an Kunden

1. Grundeinstellung wählen (siehe Abb. 22).
2. Positionen des Leistungswählers und Dusch-Komfortschalter erläutern (siehe Seite 2).

**⚠ Bei geringem Wasserdruck den Dusch-Komfortschalter in Raststellung bringen und den Leistungswähler auf Pos. ●● stellen.**

3. Benutzer auf Verbrühungsgefahr hinweisen.
4. Plazierung der Bedienungsanleitung in der Geräteklappe zeigen (Abb. 3, Pos. 1).

## Sonderzubehör

**Zweigriff-Druckarmaturen**

- **WKMD - Küchenarmatur**
  Best.-Nr. 07 09 17
- **WBMD - Badewannenarmatur**
  Best.-Nr. 07 09 18

**Montage-Zubehör**

- **Rohrbausatz-Untertischmontage**
  Best.-Nr. 07 05 65
  Anschlüsse: Aufputz, G 3/8, oben.
- **Bausatz 2 Stück Wasser-Stopfen G ½**
  Best.-Nr. 07 43 26
  Bei Fremd-Druckarmaturen erforderlich.
  Hinweis:
  Bei den Stiebel Eltron Armaturen WKMD und WBMD nicht erforderlich.
- **Montageset Aufputz-Installation**
  Best.-Nr. 07 40 19
  bestehend aus:
  – 2 Stück Wasser-Stopfen G ½.
  – 2 Stück Überwurfmuttern ½" mit Einlegeteil für Lötanschluss Ø 12 mm.
- **Universal Montagerahmen**
  Best.-Nr. 22 02 91
  bestehend aus:
  – Montagerahmen mit
  – elektrischer Verdrahtung.
  Dieser Bausatz schafft zwischen der Geräterückwand und der Installationswand einen Hohlraum von 30 mm.
  Diese ermöglicht einen Unterputz-Elektroanschluss an jeder beliebigen Stelle hinter dem Gerät. Die Tiefe des Gerätes erhöht sich um 30 mm. Durch den Bausatz verändert sich die Schutzart in IP 24 (spritzwassergeschützt).
- **Rohrbausatz-Versatzmontage**
  Best.-Nr. 22 02 90
  bestehend aus:
  – Universal Montagerahmen (Techn. Beschreibung siehe Best.-Nr. 22 02 91).
  – Rohrbögen zur vertikalen Verschiebung des Gerätes gegenüber dem Wasseranschluss um 90 mm nach unten.
- **Rohrbausatz-Gas-Wasserheizer-Austausch**
  Best.-Nr. 22 05 10
  bestehend aus:
  – Universal Montagerahmen (Techn. Beschreibung siehe Best.-Nr. 22 02 91).
  – Rohrbögen für eine Installation bei vorhandenen Gas-Wasserheizer-Anschlüssen (KW links und WW rechts).
- **Lastabwurfrelais LR 1-A**
  Best.-Nr. 00 17 86
  Vorrangschaltung des DHB - UNI bei gleichzeitigem Betrieb von z. B. Elektro-Speicherheizgeräten.

## Störungsbeseitigung durch den Benutzer

| Störung | Ursache | Behebung |
|---|---|---|
| Das Heizsystem im DHB schaltet trotz voll geöffnetem Warmwasserventil nicht ein. | Die erforderliche Einschaltmenge zum Einschalten der Heizleistung wird nicht erreicht.<br>– Verschmutzung oder Verkalkung der Perlatoren in den Armaturen oder der Duschköpfe.<br>– Dusch-Komfortschalter verstellt. | <br>– Reinigen und / oder Entkalken.<br>– Dusch-Komfortschalter in Raststellung (Abb. 2, B) bringen. |

## Störungsbeseitigung durch den Fachmann

| Störung | Ursache | Behebung |
|---|---|---|
| Differenzdruckschalter / Durchflußregler (MRS-Schaltwerk) schaltet trotz voll geöffnetem Warmwasserventil nicht ein. | Die erforderliche Einschaltmenge zum Einschalten der Heizleistung wird nicht erreicht.<br>– Schmutzsieb (Abb. 10 / 11) verstopft.<br>– Zahnstange (Abb. 3, Pos. 17) nicht eingerastet. | <br>– Sieb im Einlauf nach Absperren der Kaltwasserzuleitung reinigen.<br>– Gerätekappe demontieren. Die Zahnstange in Mittelstellung bringen und Kappe neu montieren.<br>Dusch-Komfortschalter und Leistungswähler zum Links- und Rechtsanschlag drehen (innerer Stellhebel rastet ein) und in Grundeinstellung bringen. |
| Gerät erzeugt trotz hörbarem Einschaltgeräusch des Differenzdruckschalters kein warmes Wasser. | – Der Sicherheitsdruckbegrenzer (AD 3) hat aus Sicherheitsgründen das Gerät ausgeschaltet. | – Fehlerursache (z. B. defekter Druckspüler) beseitigen. Rückstellknopf am Sicherheits-Druckbegrenzer (Abb. 3, Pos. 12 a) eindrücken, jedoch nur bei geöffnetem Zapfventil und bei spannungsfreiem Gerät. |
| Heizsystem schaltet nicht ein / kein warmes Wasser. | – Keine Spannung. | – Sicherung überprüfen (Hausinstallation). |
| | – Heizsystem defekt. | – Widerstand Heizsystem messen, ggf. tauschen. |

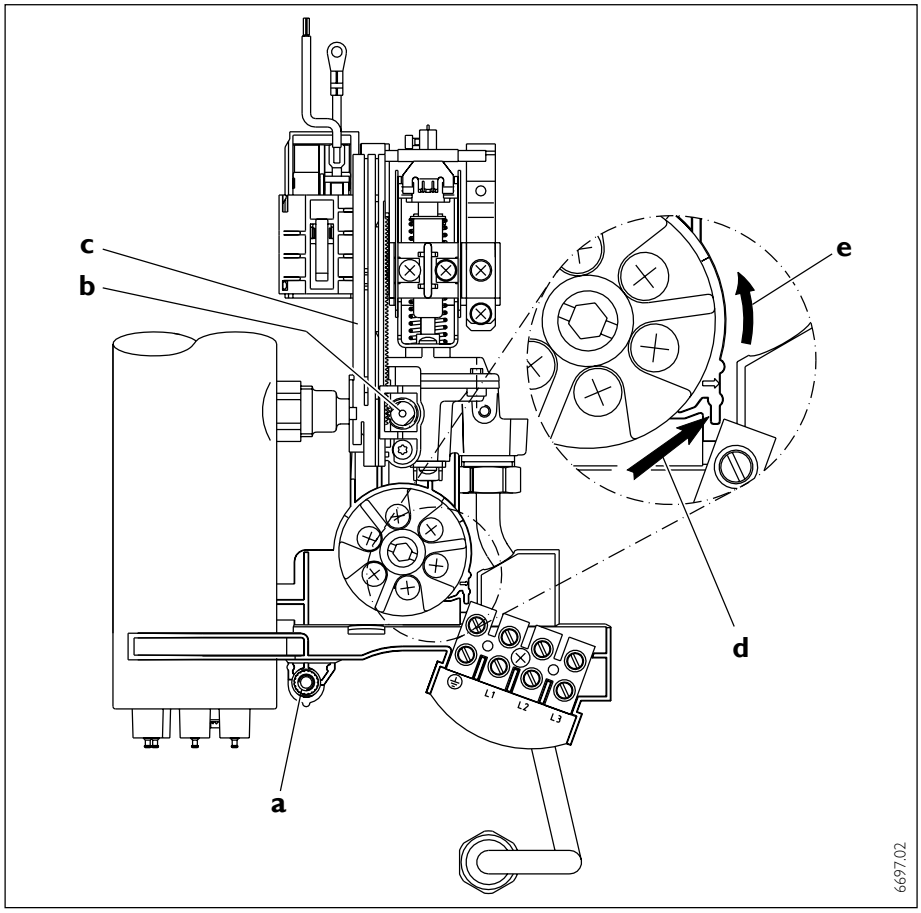



Abb. 23

## Servicehinweise

**für den Fachmann** (Abb. 23)

**Gerätetechnik aus Rückwand ausbauen**

1. Zentrale Befestigungsschraube Pos. (**a**) lösen.
2. Baugruppenträger/Gerätetechnik aus der Rückwand herausschwenken

**Ausgerastete Zahnstange einsetzen**

1. Zahnrad Pos. (**b**) im Uhrzeigersinn von Hand bis zum Anschlag drehen
2. Zahnstange Pos. (**c**) von oben einschieben.

**Sicherheits-Druckbegrenzer (AD 3) auswechseln**

1. Rasthaken (**d**) in Pfeilrichtung drücken
2. AD 3 Pos. (**e**) gegen den Uhrzeigersinn drehen (Bajonettverschluß).

## Notizen

## Umwelt und Recycling

**Entsorgung von Transportverpackung**
Damit Ihr Gerät unbeschädigt bei Ihnen ankommt, haben wir es sorgfältig verpackt. Bitte helfen Sie, die Umwelt zu schützen, und überlassen Sie die Verpackung dem Fachhandwerk bzw. Fachhandel.
Stiebel Eltron beteiligt sich gemeinsam mit dem Großhandel und dem Fachhandwerk/ Fachhandel in Deutschland an einem wirksamen Rücknahme- und Entsorgungskonzept für die umweltschonende Aufarbeitung der Verpackungen.

**Entsorgung von Altgeräten in Deutschland**

Geräte mit dieser Kennzeichnung gehören nicht in die Restmülltonne und sind getrennt zu sammeln und zu entsorgen.

Die Entsorgung dieses Altgerätes fällt **nicht** unter das Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten (Elektro- und Elektronikgerätegesetz – ElektroG) und kann **nicht kostenlos** an den kommunalen Sammelstellen abgegeben werden.

Das Altgerät ist fach- und sachgerecht zu entsorgen. Im Rahmen des Kreislaufwirtschaft- und Abfallgesetzes und der damit verbundenen Produktverantwortung ermöglicht Stiebel Eltron mit einem kostengünstigen Rücknahmesystem die Entsorgung von Altgeräten. Fragen Sie uns oder Ihren Fachhandwerker/Fachhändler.

Über das Rücknahmesystem werden hohe Recyclingquoten der Materialien erreicht, um Deponien und die Umwelt zu entlasten. Damit leisten wir **gemeinsam** einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

Bereits bei der Entwicklung neuer Geräte achten wir auf eine hohe Recyclingfähigkeit der Materialien.
Die Voraussetzung für eine Material-Wiederverwertung sind die Recycling-Symbole und die von uns vorgenommene Kennzeichnung nach DIN EN ISO 11469 und DIN EN ISO 1043, damit die verschiedenen Kunststoffe getrennt gesammelt werden können.

**Entsorgung außerhalb Deutschlands**
Geräte mit dieser Kennzeichnung gehören **nicht** in die Restmülltonne und sind getrennt zu sammeln und zu entsorgen.

Die Entsorgung von Altgeräten hat fach- und sachgerecht nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen zu erfolgen.

**STIEBEL ELTRON**

Technik zum Wohlfühlen

# Garantie-Urkunde

Verkauft am: _____

Nr.: ☐☐☐☐☐☐–☐☐☐☐–☐☐☐☐☐☐

Garantie-Urkunde:

Durchlauferhitzer

**DHB 12 UNI, DHB 18 UNI, DHB 21 UNI,**
**DHB 24 UNI, DHB 27 UNI**

(Zutreffenden Gerätetyp unterstreichen)

Stempel und Unterschrift
des Fachhändlers:

# Kundendienst und Garantie

Stand: 05/2004

Sollte einmal eine Störung an einem der Produkte auftreten, stehen wir Ihnen natürlich mit Rat und Tat zur Seite.

**Rufen Sie uns einfach unter nachfolgender Service-Nummer an:**

**01803 70 20 20**
**(0,09 €/min; Stand 3/04)**

**oder schreiben uns an:**

**Stiebel Eltron GmbH & Co. KG**
**- Kundendienst -**
**Fürstenberger Straße 77, 37603 Holzminden**

**E-Mail: kundendienst@stiebel-eltron.com**

**Telefax-Nr. 01803 70 20 25**
**(0,09 €/min; Stand 3/04)**

Weitere Anschriften sind auf der letzten Seite aufgeführt.

Selbstverständlich hilft unser Kundendienst auch nach Feierabend! Den Stiebel Eltron-Kundendienst können Sie an sieben Tagen in der Woche täglich bis 22.00 Uhr telefonisch erreichen – auch an Sonn- und Samstagen sowie an Feiertagen.

Im Notfall steht also immer ein Kundendiensttechniker für Sie bereit. Dass ein solcher Sonderservice auch zusätzlich entlohnt werden muss, wenn kein Garantiefall vorliegt, werden Sie sicherlich verstehen.

### Stiebel Eltron – Garantie

Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen von Stiebel Eltron gegenüber dem Endkunden, die neben die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche des Kunden treten. Daher werden auch gesetzliche Gewährleistungsansprüche des Kunden gegenüber seinen sonstigen Vertragspartnern, insbesondere dem Verkäufer des mit der Garantie versehenen Stiebel Eltron-Gerätes, von dieser Garantie nicht berührt.

Diese Garantiebedingungen gelten nur für solche Geräte, die vom Endkunden in der Bundesrepublik Deutschland als Neugeräte erworben werden. Ein Garantievertrag kommt nicht zustande, soweit der Endkunde ein gebrauchtes Gerät oder ein neues Gerät seinerseits von einem anderen Endkunden erwirbt.

### Inhalt und Umfang der Garantie

Stiebel Eltron erbringt die Garantieleistungen, wenn an Stiebel Eltron Geräten ein Herstellungs- und/oder Materialfehler innerhalb der Garantiezeit auftritt. Diese Garantie umfasst jedoch keine Leistungen von Stiebel Eltron für solche Geräte, an denen Fehler, Schäden oder Mängel aufgrund von Verkalkung, chemischer oder elektrochemischer Einwirkung, fehlerhafter Aufstellung bzw. Installation, sowie unsachgemäßer Einregulierung, Bedienung oder unsachgemäßer Inanspruchnahme bzw. Verwendung auftreten. Ebenso ausgeschlossen sind Leistungen aufgrund mangelhafter oder unterlassener Wartung, Witterungseinflüssen oder sonstigen Naturerscheinungen.

Die Garantie erlischt, wenn an dem Gerät Reparaturen, Eingriffe oder Abänderungen durch nicht von Stiebel Eltron autorisierte Personen vorgenommen wurden.

Die Garantieleistung von Stiebel Eltron umfasst die sorgfältige Prüfung des Gerätes, wobei zunächst ermittelt wird, ob ein Garantieanspruch besteht. Im Garantiefall entscheidet allein Stiebel Eltron, auf welche Art der Schaden behoben werden soll. Es steht Stiebel Eltron frei, eine Reparatur des Gerätes ausführen zu lassen oder selbst auszuführen. Etwaige ausgewechselte Teile werden Eigentum von Stiebel Eltron.

Für die Dauer und Reichweite der Garantie übernimmt Stiebel Eltron sämtliche Material- und Montagekosten, nicht jedoch zusätzliche Kosten für die Leistungen eines Notdienstes.

Soweit der Kunde wegen des Garantiefalles aufgrund gesetzlicher Gewährleistungsansprüche gegen andere Vertragspartner Leistungen erhalten hat, entfällt eine Leistungspflicht von Stiebel Eltron.

Soweit Stiebel Eltron Garantieleistungen erbringt, übernimmt Stiebel Eltron keine Haftung für die Beschädigung eines Gerätes durch Diebstahl, Feuer, Aufruhr o. ä. Ursachen.

Über die vorstehend zugesagten Garantieleistungen hinausgehend kann der Endkunde nach dieser Garantie keine Ansprüche wegen mittelbarer Schäden oder Folgeschäden, die durch ein Stiebel Eltron-Gerät verursacht werden, insbesondere auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, geltend machen. Gesetzliche Ansprüche des Kunden gegen Stiebel Eltron oder Dritte bleiben jedoch unberührt.

### Garantiedauer

Die Garantiezeit beträgt 24 Monate für jedes Stiebel Eltron-Gerät, das im privaten Haushalt eingesetzt wird, und 12 Monate für jedes Stiebel Eltron-Gerät, welches in Gewerbebetrieben, Handwerksbetrieben, Industriebetrieben oder gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird. Die Garantiezeit beginnt für jedes Gerät mit der Übergabe des Gerätes an den Erstendabnehmer. Zwei Jahre nach Übergabe des jeweiligen Gerätes an den Erstendabnehmer erlischt die Garantie, soweit die Garantiezeit nicht nach vorstehendem Absatz 12 Monate beträgt.

Soweit Stiebel Eltron Garantieleistungen erbringt, führt dies weder zu einer Verlängerung der Garantiefrist noch wird eine neue Garantiefrist durch diese Leistungen für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt.

### Inanspruchnahme der Garantie

Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen nachdem der Mangel erkannt wurde, unter Angabe des vom Kunden festgestellten Fehlers des Gerätes und des Zeitpunktes seiner Feststellung bei Stiebel Eltron anzumelden. Als Garantienachweis ist die vom Verkäufer des Gerätes ausgefüllte Garantieurkunde, die Rechnung oder ein sonstiger datierter Kaufnachweis beizufügen. Fehlt die vorgenannte Angabe oder Unterlage, besteht kein Garantieanspruch.

### Garantie für in Deutschland erworbene, jedoch außerhalb Deutschlands eingesetzte Geräte

Stiebel Eltron ist nicht verpflichtet, Garantieleistungen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland zu erbringen. Bei Störungen eines im Ausland eingesetzten Gerätes ist dieses gegebenenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden an den Kundendienst in Deutschland zu senden. Die Rücksendung durch Stiebel Eltron erfolgt ebenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden. Etwaige gesetzliche Ansprüche des Kunden gegen Stiebel Eltron oder Dritte bleiben auch in diesem Fall unberührt.

### Außerhalb Deutschlands erworbene Geräte

Für außerhalb Deutschlands erworbene Geräte gilt diese Garantie nicht. Es gelten die jeweiligen gesetzlichen Vorschriften und gegebenenfalls die Lieferbedingungen der Stiebel Eltron-Ländergesellschaft bzw. des Importeurs.

**STIEBEL ELTRON**
Technik zum Wohlfühlen

# Adressen und Kontakte

**www.stiebel-eltron.com**

**Zentrale Holzminden**
**Stiebel Eltron GmbH & Co. KG**
Dr.-Stiebel-Str. 37603 Holzminden
Telefon 0 55 31 / 7 02-0
Fax Zentrale 0 55 31 / 7 02-4 80
E-Mail info@stiebel-eltron.com
Internet www.stiebel-eltron.com

**Stiebel Eltron International GmbH**
Dr.-Stiebel-Str. 37603 Holzminden
Telefon 0 55 31 / 7 02-0
Fax 0 55 31 / 7 02-4 79
E-Mail info@stiebel-eltron.com
Internet www.stiebel-eltron.com

## Unseren zentralen Service erreichen Sie unter 0 180 3...

**... in der Zeit von:**
**Montag bis Donnerstag $7^{15}$ bis $18^{00}$ Uhr**
**Freitag $7^{15}$ bis $17^{00}$ Uhr**

## Verkauf

**Telefon 0 180 3 - 70 20 10**

**Telefax 0 180 3 / 70 20 15**

**E-Mail: info-center@stiebel-eltron.com**

## Kundendienst

**Telefon 0 180 3 - 70 20 20**

**Telefax 0 180 3 / 70 20 25**

**E-Mail: kundendienst@stiebel-eltron.com**

## Ersatzteil-Verkauf

**Telefon 0 180 3 - 70 20 30**

**Telefax 0 180 3 / 70 20 35**

**E-Mail: ersatzteile@stiebel-eltron.com**

0,09 €/min (Stand: 01/06)




**Stiebel Eltron Vertriebszentren**

Dortmund
Oespel (Indupark)
Brennaborstr. 19 44149 Dortmund
Telefon 02 31 / 96 50 22-10
E-Mail: dortmund@stiebel-eltron.com

Frankfurt
Rudolf-Diesel-Str. 18 65760 Eschborn
Telefon 0 61 73 / 6 02-10
E-Mail: frankfurt@stiebel-eltron.com

Hamburg
Georg-Heyken-Straße 4a 21147 Hamburg
Telefon 0 40 / 75 20 18-10
E-Mail: hamburg@stiebel-eltron.com

Köln
Ossendorf
Mathias-Brüggen-Str. 132 50829 Köln
Telefon 02 21 / 5 97 71-10
E-Mail: koeln@stiebel-eltron.com

Leipzig
Airport Gewerbepark/Glesien
Ikarusstr. 10 04435 Schkeuditz-Glesien
Telefon 03 42 07 / 7 55-10
E-Mail: leipzig@stiebel-eltron.com

München
Hainbuchenring 4 82061 Neuried
Telefon 0 89 / 89 91 56-10
E-Mail: muenchen@stiebel-eltron.com

Stuttgart
Weilimdorf
Motorstr. 39 70499 Stuttgart
Telefon 07 11 / 9 88 67-10
E-Mail: stuttgart@stiebel-eltron.com

**Tochtergesellschaften und Vertriebszentren Europa und Übersee**

Belgique
Stiebel Eltron Sprl / Pvba
Rue Mitoyenne 897 B-4840 Welkenraedt
✆ 087-88 14 65 Fax 087-88 15 97
E-Mail info@stiebel-eltron.be
Internet www.stiebel-eltron.be

Česká republika
Stiebel Eltron spol. s r.o.
K Hájům 946 CZ-15500 Praha 5-Stodulky
✆ 2-511 16 111 Fax 2-355 12 122
E-Mail info@stiebel-eltron.cz
Internet www.stiebel-eltron.cz

France
Stiebel Eltron S.A.S.
7-9, rue des Selliers
B.P. 85107 F-57073 Metz-Cédex
✆ 03-87-74 38 88 Fax 03-87-74 68 26
E-Mail info@stiebel-eltron.fr
Internet www.stiebel-eltron.fr

Great Britain
Exclusive Distributor:
Applied Engergy Products Ltd.
Morley Way GB-Peterborough PE2 9JJ
✆ 08709-000420 Fax 01733-319610
E-Mail sales@applied-energy.com
Internet www.applied-energy.com

Magyarország
Stiebel Eltron Kft.
Pacsirtamező u. 41 H-1036 Budapest
✆ 012 50-60 55 Fax 013 68-80 97
E-Mail info@stiebel-eltron.hu
Internet www.stiebel-eltron.hu

Nederland
Stiebel Eltron Nederland B.V.
Daviottenweg 36
Postbus 2020 NL-5202 CA 's-Hertogenbosch
✆ 073-6 23 00 00 Fax 073-6 23 11 41
E-Mail stiebel@stiebel-eltron.nl
Internet www.stiebel-eltron.nl

Österreich
Stiebel Eltron Ges.m.b.H.
Eferdinger Str. 73 A-4600 Wels
✆ 072 42-4 73 67-0 Fax 072 42-4 73 67-42
E-Mail info@stiebel-eltron.at
Internet www.stiebel-eltron.at

Polska
Stiebel Eltron sp.z. o.o
ul. Instalatorów 9 PL-02-237 Warszawa
✆ 022-8 46 48 20 Fax 022-8 46 67 03
E-Mail stiebel@stiebel-eltron.com.pl
Internet www.stiebel-eltron.com.pl

Sverige
Stiebel Eltron AB
Friggagatan 5 SE-641 37 Katrineholm
✆ 0150-48 7900 Fax 0150-48 7901
E-Mail info@stiebel-eltron.se
Internet www.stiebel-eltron.se

Schweiz
Stiebel Eltron AG
Netzibodenstr. 23c CH-4133 Pratteln
✆ 061-8 16 93 33 Fax 061-8 16 93 44
E-Mail info@stiebel-eltron.ch
Internet www.stiebel-eltron.com

Thailand
Stiebel Eltron Ltd.
469 Building 77, Bond Street
Tambon Bangpood
Ampur Pakkred Nonthaburi 11120
✆ 02-960 1602-4 Fax 02-960 1605
E-Mail stiebel@loxinfo.co.th
Internet www.stiebeleltronasia.com

USA
Stiebel Eltron Inc.
17 West Street West Hatfield MA 01088
✆ 0413-247-3380 Fax 0413-247-3369
E-Mail info@stiebel-eltron-usa.com
Internet www.stiebel-eltron-usa.com

CAP 164583/34043/4/8137 · CD · Irrtum und technische Änderung vorbehalten!